

Stärke durch Unabhängigkeit

Die Unabhängigkeit der Schweiz ist eine grosse Chance und ein klarer Standortvorteil. Unser Land hat so die Möglichkeit, eine bessere, unbürokratischere Politik als die EU zu machen. Und die Schweiz tut es auch! Dies zeigt sich eindrücklich in internationalen Vergleichen von Wirtschaftlichkeit, Standortattraktivität, Stabilität oder Arbeitslosenzahlen. Auch in der Schweiz läuft nicht

alles rund, aber wir sind definitiv besser als die EU. Und das gefällt den Brüssel-Bürokraten gar nicht.

Die Einmischung der EU in die Steuerhoheit der Schweizer Kantone zeigt einmal mehr, wie die EU mit Kleinstaaten umgeht. Und es verdeutlicht die undemokratische und wesensfremde politische Struktur der Union. Die Schweizer Steuerordnung ist vom Volk demokratisch abgeseget.

Sollen doch die EU-Länder ihre ruinöse Hochsteuer-Politik endlich auch einmal ihren Völkern zur Genehmigung unterbreiten. Sie scheuen dies, genau wissend, dass sie allesamt aus ihren Ämtern verjagt würden, würde in der EU je Steuer-Demokratie gelten.

Besonders beschämend sind jene SP-Vertreter und EU-Fanatiker, die nach Brüssel gepilgert sind, um dort gegen Schweizer

Steuerpraktiken zu lobbyieren. Mit dieser anti-schweizerischen Politik sind sie mitschuldig am ganzen Trauerspiel. Der unhaltbare EU-Angriff ist eine Einmischung in unsere Angelegenheiten und ein frontaler Angriff auf zentrale Wesensmerkmale der Schweiz wie Souveränität, Föderalismus und Demokratie. Er entbehrt jeder Grundlage. Die Schweiz soll auf Erpressungen

entschlossen reagieren: Unsere Steuersouveränität ist nicht verhandelbar. Unsere Aussenpolitik muss wieder zu einer unmissverständlichen Interessenpolitik für die Schweiz werden. Klar und deutlich wird einmal mehr: Gut, sind wir nicht EU-Mitglied.

Lukas Reimann

Kantonsrat SVP

Ulrich-Rösch-Str. 13, 9500 Wil